

FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



Pressemitteilung vom 06.10.201

FREIE WÄHLER für eine verbesserte Schieneninfrastruktur im Oberland

Florian Streibl MdL – Liegen Projekte wie die S7-Verlängerung und der barrierefreie Ausbau des Bahnhofs Weilheim auf Eis, weil die Staatsregierung die Regionalisierungsmittel für den Schienenpersonennahverkehr nicht vollständig zweckgemäß einsetzt? Streibl richtet dazu Schriftliche Anfrage an die Bayerische Staatsregierung

Oberammergau / München (lu). Florian Streibl, MdL und parlamentarischer Geschäftsführer der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, nahm die Anregung des Bundestagsabgeordneten Anton Hofreiter zum Anlass, im Rahmen einer Schriftlichen Anfrage an die Bayerische Staatsregierung Auskunft zu erhalten, in welchem Umfang der Freistaat in den zurückliegenden Jahren Gelder aus den Regionalisierungsmitteln für den Schienenpersonennahverkehr erhielt und in welchem Umfang diese Gelder auch tatsächlich in Projekte gesteckt wurde, die dem Regionalisierungsgesetz entsprachen. Streibl hofft auf eine rasche Antwort aus München.

Streibl dazu: „Sollte sich als wahr herausstellen, dass die Staatsregierung die Regionalisierungsmittel nicht vollständig für die Verbesserung des Schienenpersonennahverkehrs eingesetzt hat, dann wird die Staatsregierung vor Ort erklären müssen, warum z.B. die S7 immer noch in Wolfratshausen endet und warum u.a. auch Projekte wie der längst überfällige barrierefreie Ausbau des Bahnhofs in Weilheim noch immer auf sich warten lässt. Ich erwarte mir hier eine unverzügliche Stellungnahme des zuständigen Wirtschaftsministeriums.“

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL - Ludwig Utschneider M.A. – Referent
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau

Email: referent@florian-streibl.de

Telefon: 08822 / 935282; Fax: 08822/935287 www.florian-streibl.de